



Verein Eisen und
Bergwerke
VEB
bergwerkherznach.ch

Newsletter Nr. 7
Dezember 2016

*Frohe Festtage
und alles Gute für
2017!*
Vorstand VEB

«Ein Fest der Superlative!»



Auf dem Hauptfestplatz staute sich zeitweise das Festvolk. Foto S. Schraner

«EIN SUPER-FEST», dieses oft gehörte Kompliment hat die Organisatoren des Bergwerkfestes selbstverständlich sehr gefreut. Positiv vermerkt wurden insbesondere die Vielfalt des Rahmenprogramms und die fairen Preise, was auch aus der Sicht der Festbesucher den Eintritt von 10 Franken durchaus gerechtfertigt hat.

Für den VEB war das Bergwerkfest eine grosse «Nummer», die nur dank den unzähligen Freiwilligen sowie den Vereinen gestemmt werden konnte. OK und Vorstand danken allen, die vor und hinter den Kulissen sowie vor und während dem Fest hart gearbeitet und damit zum Erfolg des 4. Bergwerkfestes massgeblich beigetragen haben.

Ein finanzieller Grosserfolg

Das Bergwerkfest ist nicht nur ideell ein Erfolg, sondern insbesondere auch finanziell.

Der Reingewinn von 52'257 Franken hat alle Erwartungen übertroffen.

Dieser äusserst erfreuliche Reingewinn trägt zu einem wesentlichen Teil zur Finanzierung des Projekts «Vorwärts in den Stollen» bei. Konsequente Zurückhaltung bei den Ausgaben sowie

die grosszügige Geste vieler Gewerbebetriebe hat zum sehr schönen Resultat beigetragen. **Herzlichen Dank allen Sponsoren!**

DAS BERGWERKFEST gab dem Projekt zudem werbemässig einen gewaltigen Schub. Die verstärkte Nachfrage nach Gruppenführungen bestätigt diesen Trend. Erfreulich, dass das Bergwerk zunehmend auch ausserhalb der Region entdeckt wird!

Stimmen zum Bergwerkfest

Im Verlaufe des Bergwerkfestes haben wir viele Komplimente erhalten. Und auch nach dem Fest trafen spontan Mails von begeisterten Festbesuchern ein. Wir geben das durchwegs grosse Lob gerne an die am Erfolg beteiligten Helferinnen und Helfer weiter. Hier ein Ausschnitt:

Ich war heute am Bergwerkfest. Einfach super. Ich bin stolz, Passivmitglied in Ihrem Verein zu sein. Entsprechend meinem Alter war ich leider nicht in der Lage heim Aushau zu helfen. Aber was erstellt wurde, ist einmalig. Die ausgebauten Gänge, der Park und alles drum und dran sind grossartig gelungen. Ich gratuliere allen, die geplant und gebaut haben zum Erfolg.

Hanspeter Ritz, Baden

Glückwunsch und Gratulation. Der organisatorische Riesenaufwand hat sich gelohnt. Uns sehr gefallen hat der eigentliche Kern der Anlage: Das Stollensystem und dort der Wochenschau film, der dem Zuschauer die eisenharte Arbeit nahegebracht hat. Das Beizen-Angebot war überschwänglich erfreulich. Wir sind bei Flammkuchen und Cidre gelandet. Ganz schön stark das Getränk. Also grosses Danke für einen sinnvollen und angenehmen Sonntag.

Valentin Trentin, Schinznach-Bad

Herzliche Gratulation zum Fest und vor allem zur Eröffnung des Stollens!

Peter Jann, Direktor Naturama, Aarau



Gruppenbild: Aargauer und Ausserrhoder Regierungsrätinnen und -räte mit dem VEB-Vorstand. Foto Ernst Blum

Hoher Besuch im Bergwerk

Auf Einladung des Aargauer Regierungsrats weilte die Kantonsregierung von Ausserrhoden Mitte September zwei Tage im Aargau. Neben Gesprächen unternahmen die Politikerinnen und Politiker einen Ausflug ins Bergwerk Herznach. Der hohe Besuch

zeigte sich von den Leistungen des VEB sehr beeindruckt. Im Stollen löste der Ausserrhoder Landammann **MATTHIAS WEISHAUP** eine simulierte Sprengung aus. Bevor die beiden Delegationen weiterreisten, offerierte der VEB im Stollen einen Apéro.

Prominenz am Bergwerkfest

Heimweh-Fricktaler **LUKAS REIMANN**, Nationalrat für den Kanton St. Gallen, liess es sich nicht nehmen, zusammen mit seiner Partnerin Caroline dem Bergwerkfest einen Besuch abzustatten. Er verfolgt aus Distanz nicht nur die Aargauer Politik, sondern interessiert sich sehr für das Bergwerk-Projekt, das er als eine gute Sache bezeichnet.

Mit **GIOVANNI MASSENZ** aus Ueken kam einer der wenigen noch lebenden Bergmänner ans Bergwerkfest. Der heute 86-Jährige hat von 1953 bis zur Schliessung im Jahr 1967 im Bergwerk Herznach als Mineur gearbeitet. Zu einer seiner letzten Arbeiten zählte das Zubetonieren der Stollenzugänge. So hat er u. a. die 35 cm starke Betonmauer am Eingang zum Hauptstollen eingezogen. Eine ausserordentlich gute Betonarbeit wie wir – mit Abbrucherfahrung – bestätigen können . . .



Nationalrat Lukas Reimann mit Partnerin Caroline.



Giovanni Massenz, ehemaliger Mineur.

Alte Bergwerkfotos gesucht

Im kommenden Jahr feiern wir das Doppeljubiläum «80 Jahre seit Eröffnung, 50 Jahre seit der Schliessung des Bergwerks». Die Saisoneroöffnung am **Sonntag, 2. April 2017** wird mit einer **Ausstellung historischer Aufnahmen** und einem kleinen Fest gefeiert. Wir suchen für diesen Anlass alte Aufnahmen im Zusammenhang mit dem Bergwerk (Personen, Situationen usw.). Die Fotos werden eingescannt und anschliessend dem Eigentümer zurückerstattet. Herzlichen Dank!

KONTAKT: Geri Hirt, Tel. 056 441 98 34, geri.hirt@bluewin.ch

Bergwerkfest in Buchform

Marc Böller aus Wölflinswil hat in verdankenswerterweise das Bergwerkfest für uns fotografisch festgehalten. Sein Vater, Hans Böller, hat aus Hunderten von Aufnahmen die schönsten 150 Fotos zu einem wunderschönen Fotobuch im Grossformat zusammengefügt. Das Fotobuch liegt in der Metzgerei Gasser in Herznach auf, wo es zum Selbstkostenpreis von Fr. 120.00 bezogen werden kann.

Das Weihnachtsgeschenk!

